



Student\_innenschaft  
der Universität Leipzig

**Muster**

**Fachschaftsrat  
Musterwissenschaften**

**Niederschrift**

**für die Wahl der Fachschaftsräte vom 11. bis 13. Juni 2013**

## Niederschrift

für die Wahl der Fachschaftsräte vom 11. bis 13. Juni 2013

Fachschaftsrat: Musterwissenschaften

### 1. Vorbereitung, Beginn der Abstimmung

Vor Beginn der Abstimmung am ersten Wahltag hat sich der Wahlvorstand zu versichern, dass die Wahlurne leer ist. Anschließend versiegelt er sie und erklärt die Abstimmung für eröffnet. Zwischen den einzelnen Wahltagen bleibt die Urne versiegelt und ist in einem abgeschlossenen Raum getrennt von den übrigen Wahlmaterialien aufzubewahren. Anzugeben sind ebenfalls die Nummern der verwendeten Siegel.

	11.06.2013	12.06.2013	13.06.2013
Abstimmungsbeginn:	09 : 00 Uhr	08 : 59 Uhr	09 : 02 Uhr
Abstimmungsende:	18 : 01 Uhr	18 : 00 Uhr	18 : 03 Uhr
Siegelnummern:	A1, B1, A2	-	-

### 2. Unterbrechungen der Abstimmung:

Muss die Abstimmung unterbrochen werden (z.B. wegen Unvollständigkeit des Wahlvorstands oder Wechsel des Wahllokals) ist die Urne für die Dauer der Unterbrechung zu versiegeln. Einzutragen sind die genauen Zeiten der Unterbrechungen sowie die Nummer der verwendeten Siegel. Gründe für Unterbrechungen sind kurz zu vermerken.

Unterbrechung von – bis (Uhrzeit)	Siegelnummern	Grund für die Unterbrechung
Di, 11.06.2013, 12:45 Uhr bis 13:16 Uhr	B2	Wechsel des Wahllokals
Do, 13.06.2013, 15 : 45 Uhr - 15:50 Uhr	B3	Toilettenpause Wahlvorstand

### 3. Wahlvorstände und weitere Wahlhelfer\_innen:

	Wahlvorstände		Weitere Wahlhelfer_innen
1	Max Musterstudent	1	Fred Efeser
2	Mira Mustermacherin	2	Stefanie Stura
3	Martin Eiskaufmann	3	Paul Plenum
4	Ina Immerda	4	
		5	
		6	
		7	
		8	
		9	
		10	

**Wahlleiter\_in**

Fachschaftsrat: Musterwissenschaften

**4. Briefwahl:**

Eingehende Wahlbriefe werden dem Wahlvorstand vom Wahlausschuss übergeben. Anschließend sind sie gemäß § 13 Abs. 5 WahlO zu prüfen. Einzutragen ist jeweils der Zeitpunkt der Entgegennahme sowie ggf. die Zurückweisung samt Gründen. Bei akzeptierten Wahlbrief werden Wahlschein und Stimmzettelumschlag getrennt, der Umschlag in die Urne eingeworfen und die Stimmabgabe im Verzeichnis vermerkt. Wahlscheine und zurückgewiesene Wahlbriefe werden im dafür vorgesehenen Umschlag dem Wahlausschuss übergeben. Der Stimmzettelumschlag darf keinesfalls geöffnet werden!

*Di, 11.06.: 09:30 Uhr, 2 Wahlbriefe entgegengenommen*

**5. Feststellung des Wahlergebnisses:**

Die Auszählung findet unmittelbar nach Ende der Abstimmung am letzten Wahltag statt. Sie ist öffentlich. Eine spätere Auszählung ist vom Wahlausschuss zu genehmigen. Wird später oder nicht im Wahllokal ausgezählt, sind Zeit und Ort durch Aushang bekannt zu machen!

Bitte folgt bei der Auszählung der Stimmen dem hier angegebenen Auszählschema, um Fehler zu vermeiden. Die im Folgenden einzutragenden Kontrollsummen sollen euch die Prüfung der Plausibilität des Ergebnisses erleichtern und helfen, gegebenenfalls Unstimmigkeiten zu entdecken.

Alle Zählungen sind unabhängig voneinander von jeweils zwei Personen durchzuführen, bei Unstimmigkeiten ist nachzuzählen!

**5.1 Zählung der Stimmzettel:**

Die Urne wird geöffnet und die darin befindlichen Stimmzettel sowie die Vermerke der Stimmabgabe im Wähler\_innenverzeichnis werden gezählt und verglichen.

Wähler_innen gemäß Verzeichnis:	75	
Vermerkte Stimmabgaben im Verzeichnis:	51	
abgegebene Stimmzettel:	51	(*)

**5.2 Vorsortierung:**

Es werden folgende 4 Stapel von Stimmzetteln gebildet und gezählt:

Stapel A: Stimmzettel ohne Eintragung von Namen und mit 3 abgegebenen Stimmen

Stapel B: Stimmzettel ohne Eintragung von Namen und mit weniger als 3 abgegebenen Stimmen

Stapel C: Stimmzettel mit Eintragung von Namen

Stapel D: Strittige Stimmzettel

Stapel A:	34	x3=	102	= Stimmzahl A
Stapel B:	9	x3=	27	= Stimmzahl B
Stapel C:	6	x3=	18	= Stimmzahl C
Stapel D:	2	x3=	6	= Stimmzahl D
Summe:	51	=(*)	153	= Gesamtstimmzahl

**Wahlleiter\_in**

Fachschaftsrat: Musterwissenschaften

**5.3 Auf die Wahlvorschläge entfallende Stimmenzahl:**

In diesem Schritt werden die auf die vorgeschlagenen (auf dem Stimmzettel vorgedruckten) Bewerber\_innen entfallenden Stimmenzahlen sowie die Zahl der nicht abgegebenen (leeren) Stimmen in Stapel A, B und C bestimmt. Diese Zahlen sind in der Ergebnistabelle I. einzutragen.

**5.4 Behandlung der strittigen Stimmen:**

Die strittigen Stimmzettel in Stapel D werden anschließend nacheinander geprüft. Auf der Rückseite sind diese durchnummerieren und das Ergebnis (Gültig bzw. Zahl der ungültigen Stimmen) zu vermerken. Das Ergebnis ist in Spalte D der Ergebnistabelle I. einzutragen. Stimmzettel ohne Abgabe einer Stimme gelten als ungültig.

**Ergebnistabelle I.**

	Gültige Stimmen				Gesamtsumme A + B + C + D
	Stapel A	Stapel B	Stapel C	Stapel D	
Stefanie Stura	21	1	2	0	24
Fred Efeser	7	3	0	0	10
Paul Plenum	14	0	0	0	14
Martin Eiskaufmann	32	6	1	1	40
Ina Immerda	3	2	0	0	5
Alexandra Altlast	20	1	1	1	23
Eric Leipziger	5	0	2	0	7
Leere Stimmen:		14	1	0	15
Eintragungen von Personen:			11	1	12
ungültige Stimmen:				3	3
Summe:	102	27	18	6	153

= Stimmzahl A    = Stimmzahl B    = Stimmzahl C    = Stimmzahl D    = Gesamtstimmzahl

Stimmen alle Prüfsummen überein, werden die Stimmzettel der Stapel A und B in die jeweiligen Umschläge verpackt.

**5.5 Behandlung der Eintragungen von Personen:**

Zur Gültigkeit der Stimmabgabe sind die Erkennbarkeit des Wählerwillens sowie die eindeutige Identifizierbarkeit der eingetragenen Person im Wähler\_innenverzeichnis ausschlaggebend.

Die Stimmzettel mit Eintragungen von Personen werden ebenfalls auf der Rückseite durchnummeriert. Auf der Rückseite des Stimmzettels ist außerdem die Wähler\_innenverzeichnis-Nummer (WVZ-Nummer) der identifizierten Person zu vermerken.

Die einzelnen Personen zugeordneten bzw. die nicht eindeutig zuzuordnenden Stimmen sind in der folgenden Ergebnistabelle II. einzutragen.

**Wahlleiter\_in**

Fachschaftsrat: Musterwissenschaften

**Ergebnistabelle II.**

Name	WVZ-Nummer	Stimmenzahl
Lutz Unbekannt	68	2
Mira Mustermacherin	37	6
Eva Ehrlich	6	1
Petra Party	51	1
Max Musterstudent	42	1
Nicht eindeutig einer Person zuzuordnende Stimmen:		1
Summe:		12

= Eintragungen von Personen (Ergebnistabelle)

Anschließend werden auch diese Stimmzettel in den dafür vorgesehenen Umschlag verpackt.

**6. Verkündung des Ergebnisses:**

Im Anschluss an die Auszählung gibt der Wahlvorstand das Wahlergebnis mündlich bekannt.

**Wahlleiter\_in**

Fachschaftsrat: Musterwissenschaften

**7. Sonstige Bemerkungen:**

Hier sind etwaige besondere Vorkommnisse während der Wahlhandlung oder der Auszählung zu vermerken.

*Keine besonderen Vorkommnisse.  
Auszählung um 19:00 Uhr im FSr-Raum*

**8. Unterschriften aller Wahlvorstände:**

*13.06.2013*

Datum

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift